Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

21.01.1916 - Hermann Sudermann: Johannisfeuer.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Freitag, den 21. Januar 1916.

Johannisfeuer.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: **Hans Ebert.**

Personen:

Vogelreuter, Gutsbesitzer	Ludwig Lindikoff.
Seine Frau	Maria Buchholz.
Trude, beider Tochter	Eva Benndorf.
Georg von Hartwig, Baumeister, Vogelreuters Neffe	Paul Schulze.
Marikke, gen. Heimchen, Pflegetochter im Vogelreuterschen Hause	Klarisse Niemann.
Die Weßkalnene	Betty Klinder.
Haffke, Hilfsprediger	Hans Janke.
Plötz, Inspektor	Clemens Adami.
Die Mamsell	Gertrud Adami.
Eine Dienstmagd	Martel Weixler.

Zeit der Handlung: Gegenwart.

Ort der Handlung: Das in Preußisch-Littauen gelegene Gut Vogelreuters.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang / Proszeniumsloge I. Rang	3 ℳ — ₰.	Mittelplatz II. Rang	1 ℳ 60 ₰.
Logensitz I. Rang	2 „ 50 „	Loge II. Rang	1 „ 40 „
Parkett 1. bis 7. Reihe	2 „ 50 „	Parterresitz	1 „ 40 „
Parkett 8. bis 10. Reihe	2 „ — „	Amphitheater	— „ 70 „
		Galerie	— „ 40 „

Preise der Dutzendkartenhefte: Proszeniumsloge ℳ 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett ℳ 24.—, II. Parkett ℳ 19.20, Mittelplatz II. Rang ℳ 15.60, Logen II. Rang und Parterre ℳ 13.20, Amphitheater ℳ 6.—, Galerie ℳ 3.60.

Kassenöffnung 7½ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Krank: Frl. Freya.

Sonnabend, den 22. Januar 1916 und Sonntag, den 23. Januar 1916. Zu Gunsten des Roten Kreuzes, der Kriegshilfe und der Wohlfahrtskasse des Deutschen Bühnenvereins. Dutzendkarten und Freiplätze haben keine Giltigkeit. **Musikalisch-Deklamatorischer Abend,** ausgeführt von der verstärkten Hofkapelle unter Leitung des Hofkapellmeisters Boehe, sowie von Mitgliedern des Theaters. Anfang Sonnabend **8** Uhr. Ende gegen **10½** Uhr. Anfang Sonntag **6** Uhr. Ende gegen **8½** Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dutzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

☞ Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg